

TSB Flensburg glänzt bei Freiwassermeisterschaften in Rostock

Das TSB Schwimm-Team errang bei den Norddeutschen Freiwassermeisterschaften in Rostock 19 Medaillen, darunter Gold für Frederike Robbes.

Das TSB Flensburg Schwimmteam hat bei den Norddeutschen Freiwassermeisterschaften in Rostock eindrucksvoll gegläntzt. Die Veranstaltung, die gleichzeitig mit den Landes-Freiwassermeisterschaften des Schleswig-Holsteinischen Schwimmverbandes stattfand, zog Athleten aus zahlreichen Vereinen an und bot ein spannendes Wettkampf-Ambiente. Es war ein Wettkampf voll von Herausforderungen und Anstrengung, der sich im schönen IGA Park und Schiffahrtsmuseum von Rostock abspielte.

Insgesamt traten 291 Sportler aus 71 Vereinen an, um ihr Können in den Distanzen 5 Kilometer, 2,5 Kilometer und in Staffelwettbewerben über 3×1250 Meter zu zeigen. Von den 8 Schwimmern des TSB-Teams war jeder bereit, sein Bestes zu geben. Das Ergebnis war erstaunlich: Mit 8 Gold-, 8 Silber- und 3 Bronzemedailles kehrten die Schwimmer nach Hause zurück und bewiesen damit ihre Stärke im Freiwasserschwimmen.

Ein erfolgreicher Auftakt für Frederike Robbes

Der Wettbewerb begann am Samstag mit dem 5-Kilometer-Rennen. Die Wassertemperatur wurde mit 19,2 Grad Celsius gemessen, was bedeutete, dass die Schwimmer ohne Neoprenanzüge antreten mussten – eine echte Herausforderung,

die jedoch auch ihre Fähigkeiten verstärkte. Unter den strahlenden Sonnenstrahlen und dem leichten Wellengang absolvierte das TSB-Team einen anspruchsvollen Dreieckskurs von jeweils 1.250 Metern pro Runde, wo sie um die Wendebojen kämpften.

Frederike Robbes, die im Jahrgang 2009 startet, lieferte eine beeindruckende Leistung ab, indem sie den Norddeutschen Meistertitel sowie den Landesmeistertitel mit einer Zeit von 1:16:49,00 Minuten sicherte. Der Erfolg von Robbes war nicht nur ein persönlicher Triumph, sondern auch ein Zeichen für die Stärke des gesamten Teams. Ihre Teamkollegin Maiia Hannam landete nur zwei Sekunden hinter dem Podium, während Jana Porath und Louisa Obermark ebenfalls hervorragende Plätze belegten.

Ausgezeichnete Leistungen und Vizemeisterschaften

Jana Porath, die in der Juniorenwertung schwamm, erreichte den zweiten Platz mit einer Zeit von 1:14:49,00 Minuten und sicherte sich die Silbermedaille. Louisa Obermark kam in der Offenen Klasse ebenfalls als Vizemeisterin ins Ziel, nachdem sie 1 Stunde und 7 Minuten für die 5 Kilometer benötigte. Ein spannendes Finish, bei dem sie nur um eine Sekunde hinter der Goslarerin India Tappe zurückblieb, beleuchtet die Intensität des Wettbewerbs und die außergewöhnliche Konkurrenzsituation.

Insgesamt zeigt der Erfolg des TSB Flensburg Schwimmteams, dass harte Arbeit und Vorbereitung Früchte tragen. Die Schwimmer haben nicht nur Medaillen gewonnen, sondern auch wertvolle Erfahrungen gesammelt, die sie in zukünftigen Wettbewerben nutzen können. Die Norddeutschen Freiwassermeisterschaften erweisen sich somit nicht nur als Plattform zur Wettkampfbeurteilung, sondern auch als Möglichkeit für Athleten, ihren Eritskampfgeist und Teamgeist zu demonstrieren.

Die nächsten Schritte für das TSB Flensburg Schwimmteam stehen nun im Fokus: Trainieren, verbessern und sich auf zukünftige Wettkämpfe vorbereiten, immer mit dem Ziel, an ihre bisherigen Leistungen anzuknüpfen und neuen Herausforderungen mit Entschlossenheit entgegenzutreten.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de